

Der Mythos Neutralität

1 Du gestaltest den Diskurs

- Der „Diskurs“ ist nicht etwas, was Medienschaffende von außen beobachten und wiedergeben – sie gestalten den Diskurs!
- Daraus ergibt sich Verantwortung: Du musst dich **aktiv gegen** demokratiefeindliche **Diskursverschiebung** einsetzen.

2 Objektivität ist eine Utopie

- Objektivität ist ein gutes Ziel, aber praktisch **nicht erreichbar**. Das solltest du nicht verleugnen, sondern **anerkennen**.
- Die Grundlage sollte nicht abstrakte „Objektivität“ sein, sondern konkreter **Stand der Wissenschaft**.
- Lieber: eine **transparente, kritische Positionierung!**

3 Demokratie ist eine Meinung

- Demokratie ist **nicht selbstverständlich** – sie ist ein Privileg, das wir erkämpft haben und verteidigen sollten!
- Demokratie muss gegen ihre Feinde **verteidigt werden** – bei dieser Frage darfst du **NICHT neutral** sein!
- **Ohne Demokratie kein freier Journalismus!**

Plädoyer an die Presse

kurze Version

10 IDEEN GEGEN DIE MEDIENKRISE

Quellen, Fakten, Narrative

4 Aktive Narrative

- Demokratiefeinde setzen ihre Narrative und Framings. Wir dürfen **nicht nur passiv reagieren**. Weniger auf Agendasetting hereinfallen, mehr **konstruktive (Gegen-)Narrative!**
- Dazu gehört auch: Macht der Sprache. **Sprache konstruiert Wirklichkeit und Machtstrukturen**. Medienschaffende haben besonderen Einfluss darauf!

(Kotthoff/Nübling 2019)
(Kurz et al. 2010)

5 Aktive Fakten

- Werbung für die Wahrheit: **Fakten pushen, Fakes einordnen!**
- Demokratiefeinde & Co. als solche **benennen**, gefährliche **Verharmlosungen** durch „*Bothsideism*“ vermeiden!



6 Aktive Fehlerkultur

- **Proaktive Fehlerkorrektur:** Fehler deutlicher und transparenter benennen.
- **Mehr Medienjournalismus:** Gegenseitige Faktenchecks und Kontrolle bei Brüchen journalistischer Standards!



7 Aktive Quellenangaben

- Akribisch Quellen angeben, um Vertrauen zu stärken. Erzeugt Nachvollziehbarkeit, erleichtert Recherche für alle.
- Online: Nutzt **mehr Links** und verlinkt euch auch mal gegenseitig!



Der Fehler liegt im System

8 Diverse Medienlandschaft

- Meinungsoligopol: **Wenige große Verlage dominieren** die Medienlandschaft.
- Regionaler, unabhängiger Journalismus hat es schwer. *Support your local media!*

9 Diverse Medienschaffende

- Redaktionen und besonders Führungsetagen scheitern daran, den **Querschnitt der Gesellschaft abzubilden**.
(KEK-Medienkonzentrationsbericht)
- Es fehlen weiterhin **Perspektiven von marginalisierten Gruppen**. Medien brauchen mehr Vielfalt zum Überleben.

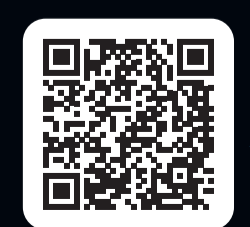
10 Diverse Medienfinanzierung

- Damit unabhängige Medienschaffende, Blogs und kleine Lokalredaktionen überleben können, müssen Menschen bereit sein, Geld für guten Journalismus auszugeben.
- Das sind sie auch, aber Medienschaffende, Redaktionen und Führungsetagen haben die **gemeinsame Aufgabe, Menschen wieder für Journalismus zu begeistern**.
- Die Lösungsvorschläge in diesem Plädoyer können dazu beitragen!

Unterstützt von:



Vollversion



Das vollständige Plädoyer findet Ihr auf www.volksverpetzer.de/plaedoyer